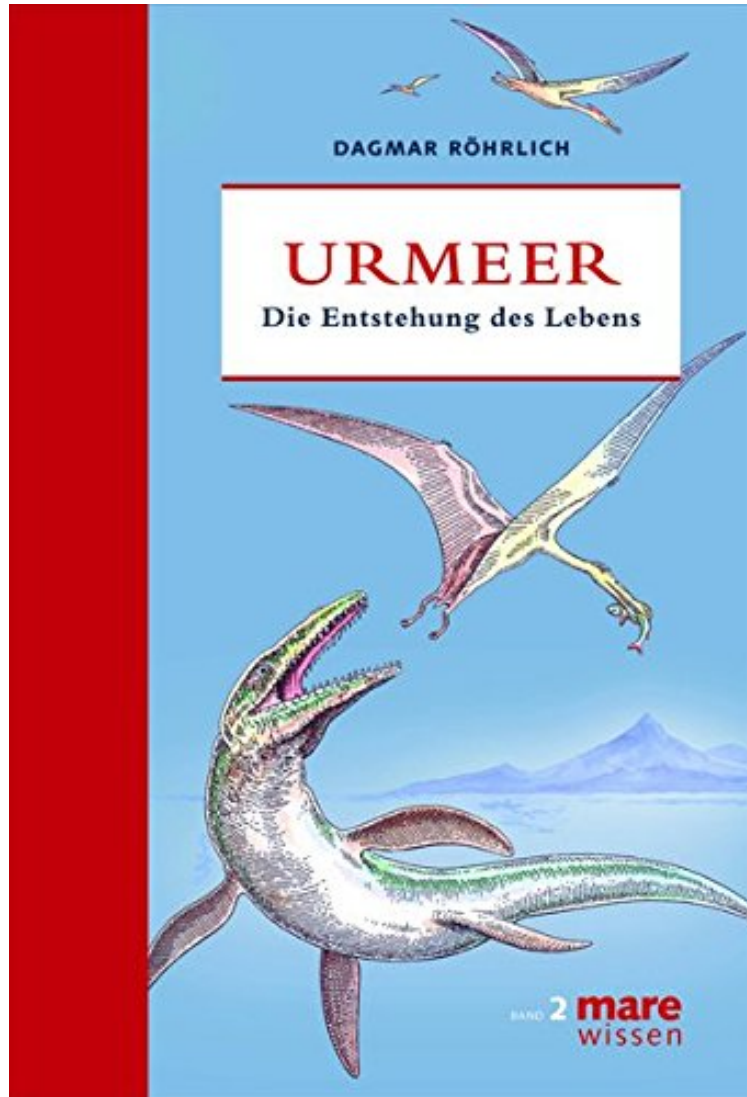


[Mobile book] Urmeer: Die Entstehung des Lebens (marewissen)

## Urmeer: Die Entstehung des Lebens (marewissen)

Von Dagmar Rhrlich, Jrgen Willbarth (Illustrator)  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #355319 in BcherMarke: MareverlagVerffentlicht am: 2012-07-24Abmessungen: 9.61 x 1.38b x 6.65l, Einband: Gebundene Ausgabe400 Seiten | File size: 43.Mb

**Von Dagmar Rhrlich, Jrgen Willbarth (Illustrator) : Urmeer: Die Entstehung des Lebens (marewissen)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Urmeer: Die Entstehung des Lebens (marewissen):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant und anschaulichVon MMir fiel dieses Buch in einem Laden in die Hnde. Ich nahm es mit ins Caf (gehrte zum Geschft) und fing an zu lesen. Zwei Stunden spter beschloss ich es zu kaufen. Das Buch trgt den Titel "Urmeer - Die Entstehung des Lebens". Das trifft es nicht ganz. Es wird schon erklrt, wie das Leben entstanden sein knnte (ganz genau wei man es halt nicht) aber es geht weiter, weiter mit dem Leben, hauptschlich mit dem tierischen Leben.

Vermutlich sind Bakterien, Pflanzen und Pilze nicht ganz so aufregend. Dagmar Rhrlich ist eine langjhrige Wissenschaftsjournalisten und man merkt es Ihrem Stil an. Sie beschreibt mit sehr anschaulichen Beispielen interessante Fakten aus der langen Erdgeschichte. Immer wieder vermischt sie Wissen aus den verschiedenen Gebieten Geologie, Evolution, Biologie, etc. und beantwortet Fragen, wie beispielsweise, warum es gerade zum Beginn des Kambriums zu einer Explosion der Tierstamme kam. Es ist schon ungewhnlich wie Rhrlich es schafft so viel Wissen in einer Geschichte so ansprechend zu verbinden, dass man begierig die nchste Seite umblttert, um zu erfahren, wie es weiter geht. Ich habe schon einige Bcher zu diesem (und hnlichen) Themen gelesen und musste dabei hufig auf englischsprachige Bcher zurckgreifen. Hier also ein original deutsches Buch, das die fnf Sterne mehr als verdient hat. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schnes Buch fr Laien mit tollem Stil Von Detlef S. Dagmar Rhrlich beschreibt in ihrem Buch die Entwicklung des Lebens vom seinem Beginn vor etwa vier Milliarden Jahren an. Der Titel ist dabei eigentlich nicht ganz getroffen, denn die "Entstehung" des Lebens leitet das ganze eben nur ein. Im Meer bleibt sie aber tatschlich berwiegend, was nicht nur daran liegt, dass sich das Leben den grten Teil seiner Geschichte ber im Meer zugetragen hat. Aber egal. Frau Rhrlich arbeitet sich von Epoche zu Epoche und beschreibt, wie die ersten Lebewesen langsam komplexer wurden, mehrzellige Lebewesen entstanden, die Ozeane bevlkerten und irgendwann das Land eroberten. Der Laie erfhrt dabei auch von den diversen Massensterben, von denen die Erde immer wieder einmal getroffen wurde. Teilweise bettet die Autorin die Texte in die Wissenschaftsgeschichte ein, wie die Menschen der Renaissance entdeckten, dass die Steine das Buch des Lebens sind und unter welchen Umstnden sie "geforscht" haben. Diese Passagen haben mir fast am besten gefallen. Gerade im Mittelteil fehlt diese "Geschichte in der Geschichte". Hier beschreibt mir Frau Rhrlich einach zu viel: Im Meer schwamm Kreatur xy (lateinischer Name), das so und so aussah, ber den Boden huschte das Wesen wz (lateinischer Name), das diese und jene Besonderheit hatte. Diese Stellen bringen das Buch nicht wirklich weiter und wirken ein wenig wie Lckenfller. Sehr schn finde ich die Illustrationen und den ganzen Stil des Buches als solches gelungen. Sie geben dem Buch einen eigenen Charme und heben es aus der Masse heraus ab - auf der einen Seite fr "Herrn und Frau Allerwelt" geschrieben, aber gleichzeitig mit einem sehr wertigen Anstrich. Dem Bcherfreund gefllt's! Insgesamt fand ich das Buch "Tiefsee" von ihr aus der gleichen Reihe noch einen Tick besser. FAZIT: Sehr schn aufgemachtes Buch ber die Entwicklung des Lebens auf der Erde, dazu ein wenig Wissenschaftsgeschichte. Gerade fr den Laien ist das Buch verstndlich geschrieben, der Amateur oder gar Profi wird kaum wesentlich neues finden. Gelegentlich gibt es kleinere Lngen, fr die ich insgesamt einen Stern abziehe. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Fulle von spannenden Informationen und auerdem mit viel Liebe zum Detail illustriert Von M. Klein Dagmar Rhrlich beschreibt in dem Buch ziemlich ausfhrlich, fachlich fundiert, gleichwohl aber spannend und kurzweilig, wie das Leben entstanden sein knnte und wie es sich im Laufe der Erdgeschichte verndert hat. Sie entschlsst die Geschichte des Lebens, entzaubert viele Geheimnisse und doch wundert man sich nach der letzten Seite, dass etwas so Verletzliches und Empfindliches wie das Leben trotz aller erdgeschichtlichen Katastrophen eine so lange Zeit berdauert hat. Das macht Hoffnung. Andererseits macht uns aber auch die Autorin bewusst, wie klein und unbedeutend wir Menschen sind, und dass die Natur zwar ohne den Menschen weiter existieren wird, der Mensch aber nicht ohne die Natur auskommen kann. Sehr gefallen haben mir auch die Illustrationen und die zustzlichen Informationen in den grauen Boxen. Hier wnschte ich mir im Schein meiner Nachttischlampe aber mehrmals, dass die Texte in den Boxen nicht so kleingedruckt wren das haben sie nmlich nicht verdient und auerdem nicht auf einem grauen Hintergrund erscheinen. Das macht sie schwer lesbar. Ich empfehle das Buch jedem, der Spa am Schm kern hat und sich gerne wundert.

Produktbeschreibung Die Entstehung des Lebens Buch mit Leinen-Einband Heute quillt unser Planet ber vor Leben: Ob auf dem hchsten Berg oder am tiefsten Punkt des Meeres, ob unter gleiender Sonne in der trockensten Wste oder in tiefster Finsternis viele Kilometer unter der Erde, ob in Eisesklte oder tropischer Hitze - in unzhligen Formen haben Lebewesen die Welt erobert. Angefangen hat alles vor drei oder vielleicht vier Milliarden Jahren.

Wahrscheinlich gelang der Sprung von der Chemie zur Biologie irgendwo gut geschzt in einem Meer - und auch die weitere Evolution spielte sich hauptschlich in den Ozeanen ab: Dort wurden aus selbststndigen Mikroorganismen Bestandteile von komplexen Zellen, dort gab es die ersten Experimente mit der Gre von Lebewesen oder komplexen Nervensystemen. Meere sind die Heimat der ersten Tiere, aus dem Wasser heraus eroberten sie die Kontinente - und manche von ihnen kehrten auch ins Wasser zurck. Der zweite Band der Reihe maren wissen erzht die Geschichte des Lebens - und die des Mannes, der die Geologie erfand: Nicolaus Steno, ein Wissenschaftler des Barocks. Whrend wir ihn auf seinen Wanderungen durch die Toskana des 17. Jahrhunderts begleiten, lassen wir bedeutende Stationen in der Entwicklung des Lebens Revue passieren. Und wir gehen auf Ursachensuche: Was treibt die Evolution an?

Pressestimmen Mit groer Eleganz berspannt Dagmar Rhrlich auf einer einzigen Buchseite Zeitrume vom ersten Blubbern der Ursuppe ber die Dinosaurier-Zeit bis hin zu den Tauchngngen moderner Roboter. Sachwissen und offene Fragen, Wissenschaftsgeschichte und menschliche Dramen, alte Sagen und jngste Forschung verwebt sie zu einem traumhaft leichten und mhelosen Erzhlstrom. (Deutschlandradio Kultur) Selten ist es so gut gelungen, die Ansprache eines Lehrbuches mit den Ansprachen der Populrwissenschaft zu verbinden. Einen wesentlichen Anteil daran hat

Illustrator Jrgen Willbarth, der Hunderte Lebewesen, Landschaften, Portrts und Karten farbig, schn und vor allem przise gezeichnet hat. Sie machen das Buch auch zu einem visuellen Erlebnis.(Spiegel Online)All das ist fesselnd und mit groer Sachkenntnis erzht. Die Illustrationen von Jrgen Willbarth machen das Buch zudem auch zu einem optischen Genuss. Insgesamt ein sehr gelungenes Werk und als Weihnachtsgeschenk fr Freunde kluger Sachbcher unbedingt empfehlenswert. (Spektrum der Wissenschaft)Mit groer Eleganz berspannt Dagmar Rhrlich auf einer einzigen Buchseite Zeitrume vom ersten Blubbern der Ursuppe ber die Dinosaurier-Zeit bis hin zu den Tauchgngen moderner Roboter. Sachwissen und offene Fragen, Wissenschaftsgeschichte und menschliche Dramen, alte Sagen und jngste Forschung verwebt sie zu einem traumhaft leichten und mhelosen Erzhlstrom. (Deutschlandradio Kultur)KurzbeschreibungHeute quillt unser Planet ber vor Leben: Ob auf dem hchsten Berg oder am tiefsten Punkt des Meeres, ob unter gleiender Sonne in der trockensten Wste oder in tiefster Finsternis viele Kilometer unter der Erde, ob in Eisesklte oder tropischer Hitze - in unzhligen Formen haben Lebewesen die Welt erobert. Angefangen hat alles vor drei oder vielleicht vier Milliarden Jahren. Wahrscheinlich gelang der Sprung von der Chemie zur Biologie irgendwo gut geschtzt in einem Meer - und auch die weitere Evolution spielte sich hauptschlich in den Ozeanen ab: Dort wurden aus selbststndigen Mikroorganismen Bestandteile von komplexen Zellen, dort gab es die ersten Experimente mit der Gre von Lebewesen oder komplexen Nervensystemen. Meere sind die Heimat der ersten Tiere, aus dem Wasser heraus eroberten sie die Kontinente - und manche von ihnen kehrten auch ins Wasser zurck. Dieser Band der Reihe marewissen erzht die Geschichte des Lebens - und die des Mannes, der die Geologie erfand: Nicolaus Steno, ein Wissenschaftler des Barocks. Whrend wir ihn auf seinen Wanderungen durch die Toskana des 17. Jahrhunderts begleiten, lassen wir bedeutende Stationen in der Entwicklung des Lebens Revue passieren. Und wir gehen auf Ursachensuche: Warum wurde das Pantoffeltierchen zum Pantoffelhelden?ber den Autor und weitere MitwirkendeDagmar Rhrlich, geboren 1956 in Aachen, studierte Geologie und arbeitet heute als freie Wissenschaftsjournalistin. Fr ihre Arbeiten im Rundfunk und in den Printmedien hat sie etliche Auszeichnungen erhalten, darunter den Georg-von-Holtzbrinck-Preis fr Wissenschaftsjournalismus (1999). Zuletzt erschien von ihr der erste Band der Reihe marewissen Tiefsee (2010).